Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 40 (1953)

Heft: 5: Sondernummer Bern

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSSTELLUNG HELFENDE SONDERSCHULUNG

Pestalozzianum Zürich, Beckenhofstr. 31/33. Bis 27. September 1953, je 10—12 und 14—16 Uhr. Samstag und Sonntag bis 17 Uhr. Eintritt frei. Montags geschlossen.

Veranstaltungen im Neubau (Eintritt frei): Samstag, 4. Juli, 15 Uhr.

Sprachheilübungen mit Stotterern. Lehrprobe von Herrn Dir. H. Ammann, Sprachheilschule, St. Gallen.

FERIEN- UND STUDIENREISEN

Eine wertvolle Bereicherung in religiös-kultureller und geographischer Auswertung bietet die ausgeschriebene Studienreise zu den schönsten Orten von Österreich, wie Hallein, mit dem Grabe des Komponisten Grubers von »Stille Nacht, heilige Nacht«, Salzburg, »Mozart-Gedenkstätten«, St. Florian, Augustiner-Chorherrenstift, Wirkungsstätte Bruckners von 1848-1858, Innsbruck, Stift Lambach, und Melk, Linz, Klosterneuburg, Wien, ganztägige Rundfahrt, Semmering, Kärnten, Steiermark-Mariazell-Dolomitenpässe, Grödnertal, schweiz. Benediktinerkloster Muri-Gries, Meran. Heimfahrt über Münstertal Ofen-Flüelapaß, Nationalpark. Die Reiseleitung für Österreich besorgt in dankbarer Anerkennung für die dem Lande Österreich geleisteten Liebeswerke: Hochw. Pater Dr. Svoboda, Wien. Maximum 30 Personen. Im Preise sind Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Führungen, Eintritte, Kollektivpaß inbegriffen. Anmeldungen und Programme durch Gebr. Studach, Autoreisen, Teufen. Tel. 071/3 37 90, Postfach 31, St. Gallen 3, auch durch Leobuchhandlung, St. Gallen, Tel. 071/2 29 17.

BÜCHER

Schweizer Heimatbücher: Das Toggenburg — Trogen — Rheinfelden — Zofingen.

Berner Heimatbücher: Alt-Biel — Das neue Biel — Das Berner Stöckli.

Verlag Paul Haupt, Bern. — 20 Textseiten, 32 Tiefdruck-Bildtafeln, farbiger Umschlag. Preis Fr. 4.50.

»Die Berner Heimatbücher wollen die Liebe zur bernischen und damit zur schweizerischen Heimat wecken und vertiefen. Sie machen Schule und Haus mit den Schönheiten bernischer Bauwerke und bernischer Landschaft und mit den Reizen des bernischen Heimes zu Stadt und Land bekannt. Sie zeigen, daß wir eine Tradition haben, auf die wir stolz sein dürfen, die wir aber auch bewahren wollen.« Was der verdiente Verlag als Ziel der Berner Heimatbücher bezeichnet, gilt in entsprechender Weise auch für die Schweizer Heimatbücher. Die hier angekündigten neuerschienenen Bändchen erreichen dieses Ziel in vollkommener und beglükkender Art. Man lernt die Heimat kennen, man wird stolz auf sie und bekommt sie von Herzen lieb. Das aber ist das große Anliegen des Geographieunterrichtes in der Volksschule. Der Lehrer, der seinen Unterricht im Geiste dieser Bildhefte gestaltet, wird ein idealer Lehrer sein; darum können sie nicht warm genug empfohlen werden.

Emil Achermann.

Elisabeth Müller: Die Quelle. A. Francke AG Verlag, Bern. 344 Seiten. Fr. 9.60.

Elisabeth Müller erzählt in diesem Buche aus ihren Kindheitstagen im väterlichen Pfarrhause. Ungemein plastische Bilder erstehen da von den Eltern und Geschwistern der Dichterin, vom treuen Gesinde, von alten Berner Originalen, von armen, geplagten Verdingkindern und hartherzigen Pflegeeltern, von initiativen Beamten und sonderbaren Käuzen. Eine Fülle von feinen Beobachtungen gibt jeder einzelnen Geschichte greifbares Relief. Menschenkenntnis und Erzieherweisheit all dieser Erzählungen machen das Buch wahrhaft zu einer geistigen Hausapotheke, die vor allem im Lehrerheim nicht fehlen dürfte. Ein feiner Hauch entströmt dieser dichterischen Gabe: Es ist die Erinnerung an die heimelige Atmosphäre altbernischer Kultur im ausklingenden 19. Jahrhundert. Eine währschafte, mitunter fast etwas derbe Sprache paßt sich dem vielgestaltigen Milieu dieser Begebenheiten ausgezeichnet an. So mußte eine literarische Gabe von starker Wirkung entstehen, die in ihrer Gesamtheit ein stellenweise leichtes Nachlassen der dichterischen Konzentration zugunsten der Breite fröhlichen Mutes D.B.vergessen läßt.



Werbet für die katholische Lehrerzeitschrift die » Schweizer Schule « Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen
CREWA AG.
HERGISWIL am See

Die kath. Schulgemeinde Giswil (Obw.) sucht einen

Primarlehrer

für die obere Knabenschule, welcher nebstdem den Organistendienst übernehmen kann, ebenso einen

Primarlehrer

für die mittlere Knabenschule.

Die Besorgung des Organistendienstes ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Anmeldungen mit Angabe des Gehaltsanspruches, des Eintrittstermins und der bezügl. Zeugnisse sind zu richten an den **Schulrat Giswil.**

Eine Neuerscheinung für den Musikfreund

Otto Erhardt

RICHARD STRAUSS

Band 13 der Musikerreihe – 384 Seiten – Mit Bildern und Notenbeispielen – Vollständige Werk- und Schallplattenverzeichnisse – Ganzleinen Fr. 15.80

Richard Strauß ist zweifellos die überragende Komponistenpersönlichkeit der letzten fünfzig Jahre. Der hochsensible Dirigent und virtuose Meister der modernen Oper, der unerschütterliche Optimist und schillernde Lebenskünstler muß heute schon als der würdige Erbe und Verwalter der großen Musikschöpfertradition bezeichnet werden. – Der Verfasser des Werkes, Dr. phil. Otto Erhardt, Freund von Richard Strauß, 1888 in Breslau geboren, zählt zu den Pionieren der modernen Opernregie. Er inszeniert heute an den größten Bühnen der Welt (Mailand, London, New York, Chicago, Buenos Aires). – Das Werk bringt als ausführliche Biographie viele unbekannte Einzelheiten, eingehende Werkbesprechungen, die Schilderung der Beziehungen des Meisters zu den markanten Persönlichkeiten der deutschen Bühne der letzten fünfzig Jahre.

(Man verlange unsere Musikerprospekte.)

In allen Buch- und Musikalienhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN

SOZIALE FRAUENSCHULE LUZERN

berufliche Ausbildung für alle Zweige der sozialen Arbeit

HOTEL WAAGE · EINSIEDELN

Tel. (055) 6 12 67

an der Hauptstraße

Die ruhige, gepflegte Gaststätte für Passanten, Pilger und Feriengäste. – Fließend Wasser. – Zentralheizung. – Mäßige Preise. –

M. Janser

SCHWYZ

Sollten Sie auf Ihrem Schulspaziergang die Innerschweiz berücksichtigen, dann besuchen Sie das

Aquarium in Schwyz

Fachgemäße Führung. Telephon (043) 31405

Kollegium Spiritus Sanctus, BRIG (Wallis)

Acht Gymnasialklassen mit eidg. Reifeprüfung.

Drei Realklassen mit Diplom.

Deutsche Schule für französisch und italienisch sprechende Schüler.

Internat: Pensionspreis Fr. 1000.—.

Beginn: Im September 1953

Prospekte beim Rektorat. Telephon 31516.

Verlangen Sie die hochinteressanten, übersichtlichen Extra-Ausgaben des Emmenthaler-Blattes, Langnau:

Der Schweizerische Bauernkrieg 1653 Bern 600 Jahre im Bund der Eidgenossen

Preis pro, Ausgabe 50 Rp. Postkarte genügt oder Voreinzahlung auf Postcheck-Konto III 4350. Der Verlag: Emmenthaler-Blatt AG, Langnau.

NATUR UND KULTUR

Eine Vierteljahresschrift für Welterkenntnis

Herausgeber: Dr. Franz Wetzel

Preis: Jährlich Sfr. 10.-

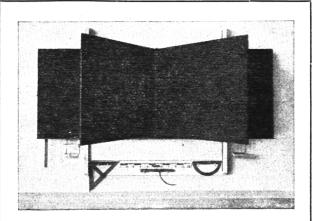
Jedes Heft mit 64 Seiten und 4 Seiten Kunstdruck – 45. Jahrgang

Lassen Sie sich von dieser jetzt in ganz neuer Gestalt erscheinenden Zeitschrift, die die Erkenntnisse und Beobachtungen der gesamten Naturforschung kritisch beleuchtet und die durch ihre christliche Höhensicht das dualistische Weltbild aufzuheben sucht, ein Probeheft kommen.

Wenn Sie zu den Menschen gehören, die den Bruch zwischen Diesseits und Jenseits nicht als das Gegebene, sondern als das zu Überwindende erleben, dann werden Sie in »Natur und Kultur« eine Heimstätte finden, wo neben der dem äußerem Auge wohlgefälligen Naturbetrachtung der Blick in den geistigen Urgrund der Dinge mit Unerschrockenheit gewagt wird.

Auslieferung für die Schweiz

Verlag Otto Walter AG, Olten



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Werbet für die »Schweizer Schule«

Jetzt ein neues Einmachglas

»BÜLACH-UNIVERSAL«

mit 8 cm Öffnung



Seine besonderen Vorteile:

Leichtes Füllen, Entleeren und Reinigen, weil die Hand bequem eingeführt werden kann. Das neue Glas eignet sich wie seine Vorgängerin, die Einmachflasche »Bülach« mit 6 cm Öffnung, sowohl zum Heißeinfüllen der Früchte, als auch zum Sterilisieren von Gemüsen und Fleisch. Verlangen Sie als Gebrauchsanweisung dazu in Ihrem Laden die neue **blaue** Broschüre »Einmachen leicht gemacht«. Preis 50 Rp.

GLASHÜTTE BÜLACH

KATHOLISCHES

Gesellenhaus

LUZERN

Gutgeführtes Haus Für Ferien und Passanten, spezielle Arrangements für Schulen und Vereine Telephon (041) 2 14 47

KOLLEGIUM der ABTEI ST-MAURICE (VS)

Gymnasium

Lyzeum mit eidg. Maturitätsprüfung (Typ A und B) **Handelsschule** mit Diplom

Spezialkurs zur Erlernung der französischen Sprache

Eintritt: September und Ostern Prospekte bei der DIREKTION

Gitter-Pflanzenpressen



46/31 cm, verstellbar, mit solidem Griff, schwarz lackiert Fr. 27.—, leichte Ausführung, 42×26 cm, 2 Paar Ketten mit Griff Fr. 19.80 **PRESSPAPIER** (grau, Pflanzenpapier), gefalzt, 44/29 cm. 500 Bogen Fr. 42.60, 100 Bogen, Fr. 9.40

gen, Fr. 9.40

Herbarpapier (Umschlagbogen), gefalzt, 45/26 cm, 1000 Bogen Fr. 85.—, 100 Bogen Fr. 11.50

Einlageblättex 1000 Blatt Fr. 42.—, 100 Blatt Fr. 5.40

Landolt-Arbenz & Co. AG, Bahnhofstr. 65, Zürich





Sissacher - Schulmöbel

beliebt

und

bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

Basler Eisenmöbelfabrik AG. Sissach Telephon (061) 7 44 61

A.Z. OLTEN



ZOOLOGISCHER GARTEN ZÜRICH 7

Telephon (051) 24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei).

Kinder und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittagund Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich

Familie Hans Mattenberger (früher Restaurant Flughafen, Kloten)

Herbstferien 1953:

ROM-ITALIEN

Autofahrt: Mailand-Genua-Rom-Assisi-Padua-Venedig, 23. Sept. bis 1. Okt., 9 Tage Fr. 285.—

Bahnfahrt: Mailand-Genua-Rapallo-Rom

23. bis 29. September 7 Tage Fr. 215.-

Italienfahrt: Mailand - Genua - Pisa - Florenz - Siena - Rom - Neapel - Pompei - Sorrento - Capri - Monte Cassino - Assisi - Ravenna - Padua - Venedig - Bergamo

31. Aug. bis 12. Sept. 13 Tage Fr. 450.—

Keine Nachtfahrten! Kundige Führung!

Prospekte durch

Provinzialat der Pallottiner, Goßau (SG)

Telephon (071) 8 59 66

Studien- und Gesellschafts-Autocar-Reise

vom 23.–30. August (8 Tage) **Fr. 300.**-»Rund um Österreich mit russischer Zone« Wien, Dolomiten, Südtirol, Ofen.–Flüela-Paß, Nationalpark, mit H. H. Dr. Svoboda, Wien. Maximale Leistung ... Reichhaltiges Programm. Postfach 31, St. Gallen 3. Gebr. Studach, Autoreisen, Teufen, Tel. (071) 3 37 90. Auch Anmeldung an Leobuchhandlung, St. Gallen, Tel. (071) 2 29 17.

Weißenstein

Sesselbahn ab Oberdorf (Sol.)

Direkte Kollektivbillette für Schulen ab allen Stationen Prächtige Aussicht Leistungsfähiges **Kurhaus**



VORALPINES KNABENINSTITUT MONTANA ZUGERBERG

1000 Meter über Meer

Ferienkurse: Juli-August

(Sprachen, Nachhilfeunterricht, Sport, Ausflüge)

Beginn des Schuljahres: 10. Sept. 1953

Auskünfte durch den Direktor:

Dr. J. Ostermayer, Tel. Zug (042) 4 17 22



Erfolgreiches Studium

DURCH FERNUNTERRICHT

Sie lernen Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Korrespondenz, Buchhaltung, Stenographie usw. Einzelfächer oder ganze Kurse (Diplom) – Gratis-Prospekt durch

Ecole TAMÉ, Luzern 26



St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Martigny Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig